

Holzturm- blättche

Mitteilungsblatt des DARC - Ortsverband Mainz-K07

März/April 2006

Jahrgang 21



Neues aus K07

Einladung zur Jahreshaupt- versammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt der Ortsverband des OV Mainz seine Mitglieder recht herzlich am 24. März 2006 ein. Die Einladung zu dieser Veranstaltung liegt dieser Ausgabe des Holzturmblättchen bei. Wir würden uns über ein zahlreiches Erscheinen sehr freuen!

Wie in den vergangenen Jahren, so nutzt der Vorstand erneut die Möglichkeit, seinen Mitgliedern neben der Einladung, die satzungsgemäß an jedes OV-Mitglied ver-

schickt werden muss, auch die Gelegenheit, auf diesem Wege für unser Mitteilungsblatt zu werben. Dieses wird ansonsten gegen einen kleinen Unkostenbeitrag versandt. Wer also auch zwischen den Jahreshauptversammlungen regelmäßig informiert sein will, kann sich durch Überweisung auf das angegebene Konto ein Abonnement sichern. Die jetzige Ausgabe ist für alle Mitglieder kostenlos und verpflichtet nicht zum Erwerb eines Abonnements!



Funkaktivitäten

SOTA auf dem Petersberg

Am Freitag Abend im Holzturm fragte mich ganz unverhofft Suitbert, DF2PI, ob ich nicht Lust hätte mit ihm einen Berg zu besteigen. (So nebenbei: es lag Schnee und wir hatten Minustemperaturen.) Erst glaubte ich an einen Scherz, aber nachdem er mir von SOTA erzählte, sagte ich zu. Es zählen dabei nicht nur Riesenberge, sondern auch kleinere, so wie hier bei uns in Rheinhessen der Petersberg mit seinen stolzen 248 Metern (höchste Erhebung in Rheinhessen).



Am nächsten Tag um 14:00 Uhr war ich bei Suitbert und wir verteilten die Lasten auf unsere Rucksäcke. Mit dem Auto fuhren

wir dann nach Gau-Odernheim und parkten am Sportplatz, von wo aus man schon die Bergkuppe sah.

Der Rucksack wurde geschultert und los ging's. Als wir etwas höher zwischen den Weinbergen waren, war der Wind doch ganz schön garstig, obwohl es vielleicht nur 0 Grad war. Oben angekommen, war doch tatsächlich eine Sitzbank für uns vorhanden. Zum sitzen allerdings zu kalt, aber für die Geräte ideal. Suitbert kümmerte sich um die Geräte und ich zog die 10 Meter Teleskop-Angelrute aus und befestigte

den Vertikalstrahler. Dann wurde die Rute aufgestellt und direkt an der Bank befestigt, natürlich vergaßen wir nicht das Gegengewicht und dann ging's los.

Nachdem die ersten Stationen geloggt waren, rief ich auf der OV-Frequenz und es meldeten sich DK1EI, DJ2PR und DJ3NK und erzählten mir, das alles nur bruchstückhaft ankam. Ich merkte dann auch, dass der Akku zur Neige ging, obwohl er fast neu und frisch geladen war. Suitbert machte dann weiter CW und ich machte ein paar Fotos und stellte dabei fest, das nach dem 3. Bild auch dieser Akku in die Knie ging. Ja, so haben wir auch die Erfahrung gemacht, dass bei Minustemperaturen auch diese empfindlichen Geräte besonders einzupacken sind. Auf jeden Fall hat der große Akku uns nicht so schnell verlassen, so dass noch 10 QSO's zustande kamen.

Die Aussicht dort war super, aber als die Sonne nur noch Handbreit zusehen war, wurde uns auch kalt und wir packten alles zusammen und marschierten zum Auto.

Beide waren wir sehr zufrieden. Eine schöne Wanderung im Schnee, um Erfahrungen reicher (Akkus) und den Petersberg als SOTA DL/RP-258 erobert. Und irgendwie war ich besonders stolz, dass wir das so unkompliziert durchgezogen haben
Peter, DK8PX

Wandertag des OV Mainz

Unsere letzter gemeinsamer OV-Ausflug liegt nun schon einige Zeit zurück. Zusätzlich fällt in diesem Jahr der CW-Fieldday-Termin auf das Pfingstwochenende. Der

OV-Vorstand hat daher entschieden, den CW-Fieldday in diesem Jahr entfallen zu lassen und stattdessen einen **Wandertag am 27. Mai 2006** zu veranstalten. Das

hierbei die Funkaktivität nicht zu kurz kommen soll, ist dabei selbstverständlich – lesen Sie hier die Details!

In der letzten Monaten haben sich in unserem Ortsverband einige OMs mit dem SOTA-Diplom-Program (Summits on the air = Berggipfel) beschäftigt. Ziel des Ganzen ist es, von Bergen Funkbetrieb zu machen. Und so kamen wir auf die Idee, solch eine Aktivität einmal als gemeinsame Veranstaltung anzubieten. Ziel soll es sein, gemeinsam wieder einmal etwas zu unternehmen, die Familienmitglieder oder andere am Hobby Interessierte einzubinden und natürlich auch zu funken!

Natürlich ist nicht jeder gleich gut zu Fuß unterwegs. Daher wollen wir die Veranstaltung wie folgt ablaufen lassen: wir bilden drei Gruppen, die jeweils eine der persönlichen Kondition entsprechende Strecke auf einen Berg (Hügel) wandern. Um diese Gruppen einzuteilen, gibt es den untenstehenden Anmeldeabschnitt, den wir für die Planung unbedingt zurück benötigen! Auf den Bergen wird dann Funkbetrieb gemacht. Jeder kann sich hierzu ausrüsten wie er mag: 2m-Handfunkgerät, HB9CV, Angelrute, KW-QRP-Transceiver oder wie auch immer. Natürlich können sich auch

kleine Teams bilden, um das benötigte Material auf mehrere Schultern zu verteilen.

Ist der Funkbetrieb, das Picknick und die Ruhepause beendet, laufen alle wieder zurück und treffen sich am Nachmittag dann gemeinsam in einem Gasthaus, um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Wir wollen ein Gebiet am Rand des Hunsrück erwandern, sodass die Strecke, die mit dem PKW zurückgelegt werden muss nicht so lang ist und die Zeit für die eigentliche Aktivität zur Verfügung steht. Wegen der unterschiedlich langen Strecken, wird es für die drei Gruppen auch unterschiedliche Anfangszeiten / Treffpunkte geben.

Die genauen Ziele werden zur Zeit noch ausgearbeitet. Für die Planung benötigen wir den untenstehenden Abschnitt als Anmeldung zurück, damit wir die drei Gruppen zusammenstellen können. Natürlich sollten dann innerhalb dieser Gruppen für die Anfahrt auch Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Also – meldet Euch an! Macht mit, packt die Wanderschuhe und die Funkgeräte aus! Fordert die Familie und Bekannte auf mitzukommen! Bitte sendet den Anmeldeabschnitt bis zum 24.3.2006 an Suitbert, DF2PI, C.-F.-Goerdeler-Strasse 7, 55268 Nieder-Olm, df2pi@darcd.de

✂ — **Anmeldung OV Wandertag** — ✂

Name: _____

Rufzeichen: _____

Personenanzahl: _____ Personen

Wanderstrecke: ich wandere insgesamt maximal _____ km /

ich laufe insgesamt maximal _____ Stunden

Fahrzeug: ich kann einen PKW zur Verfügung stellen / ich bin Mitfahrer

Funkaktivität: ich plane Funkbetrieb auf KW / UKW

Funk-Ausrüstung: _____

SuitSat Experiment

ZDF berichtet aus Sicht eines Funkamateurs



Am 3. Februar um 23.30 MEZ wurde von der ISS der angekündigte ausgediente Raumanzug mit Amateurfunkausrüstung ausgesetzt. Die anfangs wohl gut zu empfangenden Signale auf 145.990 MHz im Bereich USA und Japan verschwanden aber plötzlich nach 2 ½ Umläufen. Als Grund dafür wird später ein Problem im Endstufentreiber des Senders diagnostiziert, welches sich über Telemetriedaten des Anzugs verfolgen ließ. Einige Empfangsstationen meinten noch ganz schwache Signale gehört zu haben. Das bestätigen einige sehr gut ausgestattete EME-Funkstellen, die immer wieder von gehörten Sprachfetzen und SSTV-Signalen berichten. SuitSat lebt also und dreht noch einige Wochen seine Runde bis er verglüht. Spätere Versuche, die schwachen Anzugsignale über ein Relais der ISS auf 70cm zu übertragen scheiterten an zu vielen erdgemachten Störungen.

Das ZDF hatte sich zwecks Aufzeichnung der ersten beiden für Deutschland hörbaren Durchläufe am 4. Februar 2006 um 6 Uhr bei Ralf Göß, DL1JU in Guntersblum eingefunden, nachdem das ZDF über den DARC Bau-natal um einen Ansprechpartner gegeben hatte. Dies wurde an Wolfgang DF7PN in seiner Funktion als Referent für Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt weitergeleitet.

Ganze 3 Stunden standen zur Verfügung um eine gut ausgestattete Station zu finden, die eine technisch ausreichende Ausrüstung aufweist. Letztendlich konnte hier Ralf punkten, der auch zusätzlich noch ein optisch ansprechend eingerichtetes Funkzimmer aufweist.

Nach kurzen Vorbereitungen und einigen Probeaufnahmen konnten beide Durchläufe dokumentiert werden – Wie entsprechenden Ankündigungen im Internet der AMSAT schon vorher zu entnehmen war, waren leider keine Signale zu hören. Kurze äußerst schwache Signale eines SSTV Signals gaben beim zweiten Durchlauf Anlass zur Hoffnung. Leider war dies auch alles.



In der Hauptnachrichtensendung HEUTE am Samstag, den 4. Februar wurde der Zuschauer in einem 45 Sekunden-Beitrag über das Ergebnis des Experiments informiert. Hier durfte auch Ralf seinen Satz „...Ein unheimlich schwaches Signal...“ sagen. Der ausführlichere Bericht im später folgenden Heute-Journal wurde kurzfristig wegen wichtigerer Welt-ereignisse gestrichen und auch an Folgetagen nicht mehr gesendet.

In der Pause zwischen den Durchgängen konnte mit der Redakteurin bei einem gemütlichen Arbeitsfrühstück das weitere Vorgehen

besprochen werden. So verblieb man in beiderseitigem Einverständnis künftig in Kontakt zu bleiben, wenn weitere Projekte dieser Art gestartet werden. Die Redakteurin war mit Ihrem Team sehr angetan von dem netten Dreh und der angenehmen Atmosphäre und schloss die Weitergabe der Materialien und Kontakte an die Redaktion "LOGO" (Kindernachrichten auf KIKA) nicht aus. Wir würden uns freuen.

Auch wenn es dieses Mal nicht so werbewirksam geklappt hat, es gibt sicher weitere Gele-

genheiten. Wir bleiben dran! Ganz lieben Dank nochmals an Stefanie und Ralf für die Gastfreundschaft, das nette Frühstück und die Bereitschaft sich für diesen guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Wir kommen gerne wieder!

Auf der Homepage von Ralf, (DL1JU.de) kann man nicht nur sein Shack bewundern, sondern auch alle Ton- und Bildberichtsammlungen ansehen. Im Menü „Satelliten“ sind weitere Bilder von den Dreharbeiten zu sehen.



Neues aus K07

Rheinland-Pfalz Aktivitätsabende

Im Jahr 2005 haben wir in der Ortsverbandswertung den 4. Platz bei den Aktivitätsabenden in Rheinland-Pfalz erreicht. Ein beachtliches Ergebnis, zu dem wir uns mit Stolz gratulieren dürfen. Natürlich wollen wir nicht nachlassen und auch in der neuen Saison aktiv dabei sein. Damit die Terminplanung besser gelingt, dürfen wir heute schon auf die nächsten Abende hinweisen (bitte gleich vormerken):

2m	Mittwoch, 24. Mai 2006
70cm	Samstag, 03. Juni 2006
80m	Mittwoch, 13 September 2006

jeweils 18:00h bis 20:00h UTC

Auch wenn der Termin des 70cm Abends am 3. Juni vielleicht nicht so glücklich gewählt ist, sollten wir doch versuchen auch hier mit einigen Stationen aus K07 wieder aktiv zu sein.

Nähere Infos und die Ausschreibungsbedingungen findet ihr auf der Seite http://www.darc.de/distrikte/k/k_wettb.htm. Vielen Dank für eure Unterstützung. Vielleicht schaffen wir es den 4. Platz des Vorjahres zu verteidigen und somit wieder einer der aktivsten Ortsverbände im Distrikt K zu werden.

Der weite Weg nach Mbarta-Mbengo

In diesem Herbst hatten wir ein besonderes Highlight in unserem Vortragsprogramm im Holzturm: Diether Lerch, DK8PC, berichtete von einem Hilfstransport nach Zentral-Afrika, den er vor vielen Jahren als Funkamateure begleitet hatte. Die Stuhlreihen im Holzturm waren bis auf den letzten Platz belegt, als Diether von der langen Fahrt in das Herz Afrikas berichtete. Mit mehreren ausgemusterten

LKWs war ein viele Wochen unterwegs. Eindrucksvoll konnten die Zuhörer in seinem Film sehen, wie der Konvoi an den Pyramiden vorbei nach Süden zog.

Besonders spannend war es dann auch die im Film gezeigten Funkgespräche mit Funkamateuren in der Heimat (Mainz!) zu verfolgen.



Die Akteure sprachen „aus einer anderen“ Zeit, hatten noch keine Bäuche, waren auf jedenfalls noch einige Jahre jünger gewesen.

im Holzturm erleben. Herzlichen Dank an Diether für seine Mühe mit der Restauration des Filmmaterials!

Toll, wie Diether mit seiner Mannschaft diese Strecke bewältigt hat. Pro Tag war z.B. im Durchschnitt ein Reifenwechsel zu bewältigen.

Ein interessantes Dokument mit geschichtlichem Charakter konnten wir im Rahmen dieses Vortrags

Agenten im Holzturm

An einem Freitag Abend erschienen rund 20 Radioamateure aus verschiedenen OV's im Holzturm und hörten einen tollen Vortrag von Günter DJ8CY. Außer einem Beamer und einem Laptop brachte er auch einen Send/Empfänger zum Anfassen mit. Der Vortrag befasste sich mit Send und Empfangsgeräten / Antennenanpassung in den Jahren des 2. Weltkrieges. Es war sehr interessant zu erfahren, wie diese Geräte aufgebaut waren und wie sie arbeiteten. Vor allen Dingen war ja dabei die Reichweite wichtig, denn die Geräte wurden ja in allen Einheiten genutzt.

Günter erzählte uns dann auch etwas über die Entwicklung, und nicht nur vom Deutschen Reich, sondern auch wie die anderen Kriegsteilnehmerländer weiter forschten und experimentierten. Sehr interessant fand ich die Lösung der Italiener, denn auf einem Bild konnte man sogar eine Rahmenantenne sehen,

Jahrgang 1943. Was mich so faszinierte, war die Größe und das Gewicht dieser Geräte.

Dann stellte man auch fest, dass diese Fu-Geräte sehr über den Erfolg und Misserfolg der Truppen entscheidend waren. Nach dem Vortrag, konnte man sogar ein Blick in das Innere der Geräte werfen. Es sah alles sehr sauber und kompakt aufbaut aus. Aber ich muss dabei immer an die Leute denken, die diese schweren Geräte schleppen durften.

Ottfried bedankte sich dann auch im Namen aller für diesen schönen Vortrag. Anschließend ging es dann aber schnell in die Stammkneipe wo uns schon Klaus DG2PK erwartete. Es war dann eine sehr große Runde an unserem Stammtisch und es wurde noch lange erzählt und gefachsimpelt.

Peter, DK8PX

SSB-Fieldday als Alternative?

Da der CW – Fieldday in diesem Jahr Pfingsten zum Opfer fällt, sollte man sich überlegen ob der OV – Mainz mal wieder am SSB – Fieldday am ersten Wochenende im September teilnimmt.

Wer sich in der Welt der Punkte und Striche nicht so zu Hause fühlt, hätte hier die Möglichkeit, Erfahrungen bei der Teilnahme an einem SSB-Contest zu sammeln. Vielleicht können wir den Fieldday auch mit der Vor-

führung digitaler Betriebsarten oder einer „kleinen“ Schulung am Logbuchprogramm verbinden? Ideen gibt es da sicher genug.

Dieses Vorhaben ist natürlich nur unter entsprechender Beteiligung der Mitglieder des OV's durchzuführen. Also schaut einmal in Eure Terminkalender ob am Wochenende 02./03. 09.2006 zum Auf- und Abbau oder

auch zum Betrieb der Station noch Zeit bleiben würde.

Solltet Euer Interesse geweckt sein, meldet euch bitte bei Christopher, DK2CL, (dk2cl@dac.de oder Telefon 06131-9729190). Er wird alle weiteren Ideen sammeln und die zur Verfügung stehenden OM's notieren

Fahrt des Ortsverbandes nach Erfurt

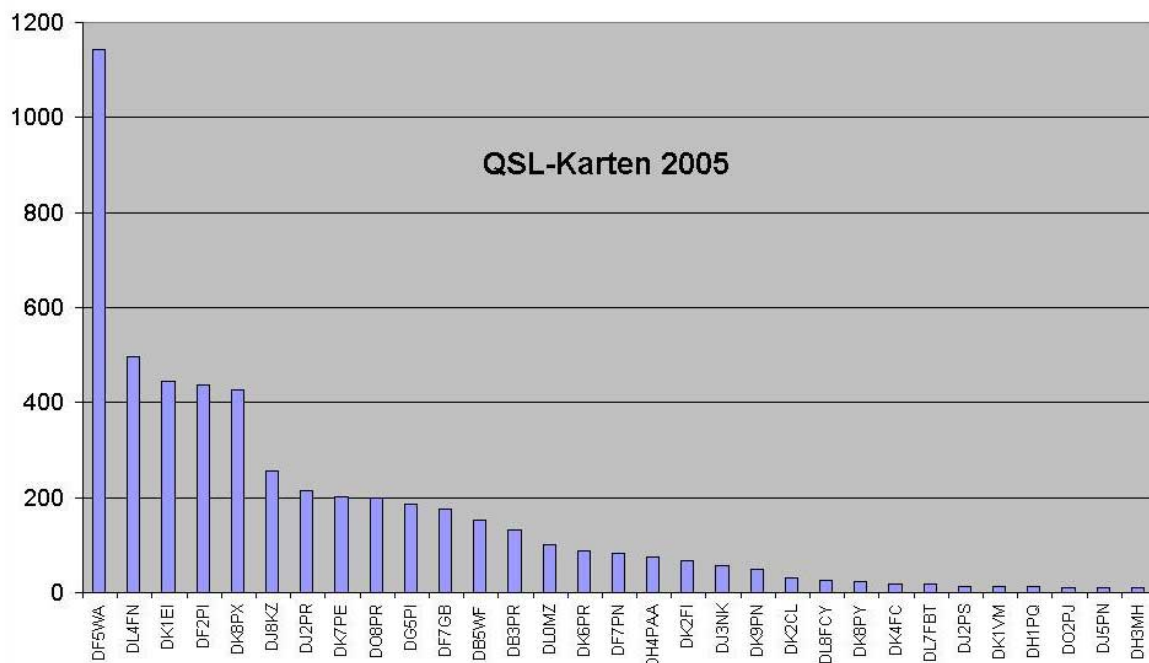
In der Zeit vom 16. bis 18. Juni 2006 wollen wir wieder unsere Funkfreunde in Erfurt besuchen. Das Programm wird zur Zeit ausgearbeitet. Zu der Zeit unseres Besuches findet in

Erfurt das Krämerbrückenfest, ein historisches Altstadtfest mit viel Klamauk, statt. Wer mitfahren möchte, sollte sich bei Ottfried, DK1EI, melden.

QSL Umsatz im Jahr 2005

Berthold, DF5WA, langjähriger QSL-Manager des OV-Mainz, hat uns wieder mit Zahlen versorgt, was den Umsatz der QSL-Karten im vergangenen Jahr angeht. Somit konnten 5300 Karten in die QSL-Fächer wan-

dern. Die kleine Grafik zeigt die Mitglieder sortiert nach empfangenen QSL-Karten. Berhold geht da mit gutem Beispiel voran. Glückwunsch!



Schulstation UT1KWA

Besuch in Rovno, Ukraine

Ich habe neue Nachrichten von Pavlo, UT1KY. Er ist Leiter der Schulstation in Rovno, und er hat mich für August d.J. zu einem erneuten Besuch bei ihm eingeladen. Er bittet mich um Hilfe bei seinem Schulprojekt. Es geht in erster Linie um einen älteren PC für digitale Betriebsarten, jedoch sind ebenso Geräte und sonstiges Equipment, das hier nicht mehr benötigt wird, gerne willkommen. Es kann alles verwendet werden. Ich habe geplant, im August mit dem PKW hinzufahren und die bis dahin evtl. vorhandenen Teile mitzunehmen. Meine Bitte geht deshalb an alle OM's, die hiermit erreicht werden, mir wenn möglich zu helfen. Es wäre nett, wenn Ihr mal

in Eurer Funkbude nach brauchbaren Teilen Umschau halten würdet. Sagt mir bitte Bescheid, wenn da etwas für die Ukraine dabei wäre...

Für die Reise selbst wäre es angenehm und vor allem sicherer für mich, wenn mich jemand begleiten könnte. Ich schätze, dass ich etwa 2 Wochen unterwegs bin. Pavlo will mir einige schöne Plätze in der Ukraine zeigen und auch eine Visite in der Landeshauptstadt Kiev durchführen. Interessenten sollten sich auch rechtzeitig an mich wenden. Ein Visum wird nach neuesten Informationen nicht mehr benötigt.



Neues aus den Nachbar OV's

Amateurfunk, Computer und Elektronik Börse

Am Samstag, den 18. März 2006 findet wieder ein Flohmarkt für alle Funk-Interessierten in der Carl Zuckmeyer Realschule, Bildstockstraße 19 in Nierstein statt. Tischbestellungen unter Telefon 06133-4328 oder per E-Mail

tisch2006@trutzurm.de Händler sind ab 7 Uhr willkommen, Besucher dürfen ab 9 Uhr eintreten. Die Einweisung erfolgt auf 145,500 MHz, weitere Informationen unter www.darc.de/k33

Flohmarkt in Delkenheim

Bernd Barnekow DL3FAF, Eberhard Ludolph DC5FI und laden am 29.4.2006 zum diesjährigen 5. Amateurfunk + Elektronik-Flohmarkt Delkenheim nach Wiesbaden – Delkenheim ins Bürgerhaus (Münchener Straße) ein. Öffnungszeiten sind von 8.30 bis 16.00 Uhr. Natürlich ist wieder freier Eintritt. Auch stehen ausreichend Parkplätze (ca.

1000) zur Verfügung. Tischvorbestellung und Infos gibt es bei Bernd Barnekow – DL3FAF, Telefon : 06123 – 91066 oder per E-Mail DL3FAF@gmx.net. Lassen Sie sich überraschen von zusätzlichen Fachvorträgen. Weitere Informationen können Sie im Internet unter www.darc.de/f37 nachlesen.

Funkbrücke Erfurt-Mainz

In Frankfurt wurde von Rocco DL1XM ein Experimentalrelais installiert. Es wird mit dem Namen „Koppelbox“ bezeichnet und verbindet über eine 5 Watt Richtverbindung auf 70cm das FM-Inselsberg-Relais DB0THB mit DM0FFM. Die Nutzung des Relais bedarf der Aufmerksamkeit: Die Eingabe ist nämlich auf 439.550 und die Ausgabe auf 430.150 MHz. Ein Rufton für die Nutzung der Koppelbox im Rhein-Main-Gebiet ist nicht notwendig. Will man jedoch das Inselsberg-

Relais öffnen, muss man den Rufton kurz drücken. Die Kennung wird dann zu hören sein. Die Verbindung in den Thüringerwald ist wetterbedingt Schwankungen unterworfen. Das Inselsberg-Relais ist in Erfurt gut zu hören und zu arbeiten. Somit können die guten Kontakte mit unseren Erfurter Freunden hier prima gepflegt werden. Mehr Infos gibt es im Internet unter:

http://www.vfdb.net/05/trg/dm0ffm_koppelbox.htm

„Neues aus Erfurt“ tägliche 80m Runde

Seit längerer Zeit hält sich die täglich stattfindende Runde von ca. 15 Stationen um 8.45 Ortszeit auf 3742.5 kHz +/- QRM. Neben vielen Teilnehmern in und um Erfurt kommen

hier auch immer wieder viele Freunde dazu. Einfach mal reinschnuppern und ausprobieren. Öfters zu hören sind hier DK6PR und DK1EI.

Lizenzkurs mit Erfolg beendet



Am 4.02.2006 endete der Lizenzkurs für die Klasse E, den die Ortsverbände Nieder-Olm (K46) und Nierstein-Oppenheim (K33) gemeinsam im Europäischen Amateurfunkar-

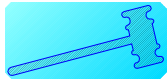
chiv in Dienheim abgehalten haben, mit der Prüfung in Eschborn.

Alle Kandidaten haben mit sehr gutem Ergebnis bestanden. Der Kurs, der von Reinhard Wilfert, DC8WV, und Diether Klockner, DM1DK, geleitet wurde, begann Ende September und führte die Teilnehmer in ca. 15 Nachmittagen an den Stoff heran. Inzwischen sind auch fast alle Rufzeichenzuteilungen bei den Prüflingen angekommen. Auf dem Foto von links nach rechts: Diether (DM1DK), Markus (DO1BM), Jörn (DO4BJ), Carl-Heinz (wartet noch auf Post aus Eschborn), Reinhard (DC8WV) und Bodo (DO1BBW).

JHV bei K46 Nieder-Olm

Die Mitgliederversammlung des OV K46 Nieder-Olm findet am **15. März um 20.00 Uhr** im "Partenheimer Hof" in Stackeden

statt. In diesem Jahr wird der Vorstand neu gewählt. Besucher sind willkommen.



Die Blättchebörse

DF2PI bietet an:

1 ZKnB in Nieder-Olm, Single-Appartment, 23 m², in schönem Mehrfamilienhaus mit Balkon, Kellerraum und Garage. Sofort verfügbar, von Privat an Privat:
Festpreis..... €39.000,-

Suitbert: Telefon: 06136-925478

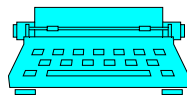
DF7PN bietet an:

Peugeot 306 Break Style, EZ 03/2000, 65 kW, 79000 km, blaumetallic, Nichtraucher, TÜV/ASU 2/07, unfallfrei, Winter + Sommerreifen, Klimaanlage, Benziner. Radio/CD. VHB €5.950,-

Wolfgang: Telefon: 06732-64887



OV-Wandertag am 27.5.06



Impressum

Internet : <http://www.dl0mz.de>

DF2PI Suitbert Monz
C.-F.-Goerdeler Str.7
55268 Nieder-Olm
Tel: 06136-925478/Fax: 925477
E-Mail: df2pi@darc.de

DF7PN
Wolfgang Hallmann
Frh.v.Wallbrunn 42
55288 Partenheim
06732-64887
E-Mail: df7pn@darc.de

DL7FBT
Thomas Bornheimer
Dr.-H.Rosenhauptstr. 6
55122 Mainz

Erscheinungsweise:
Alle zwei Monate zum Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Bezug des Holzturmblättche:
Der Bezug erfolgt mindestens für ein Jahr zum Preis von €7.50 (Papier), €5

(Online-Abo). Bestellung erfolgt durch Nachricht an Redaktion (Email, Telefon). Rechnung erfolgt einmal jährlich.

Haftung und Verantwortung:
Für namentlich gekennzeichnete Artikel haftet der Verfasser.

Redaktionsschluß:
15. des Vormonates. Abweichungen möglich, ggf. nachfragen.